



ONLINE.TAGUNG

Unterhalt in Deutschland 2022 aus dem Blickwinkel verschiedener Oberlandesgerichte

**5,0 Zeitstunden nach § 15 FAO
FamR**

Details

Seminarraum GoToMeeting

Termin

Donnerstag, 03. Februar 2022

Uhrzeit

12.30-18.00 Uhr

Preise (zzgl. gesetzl. geltender MwSt.)

198,- Euro (5 Std)

99,- Euro (2,5 Std)

GJI-Seminarleistungen

Umfangreiche und aktuelle digitale Tagungsunterlagen, Teilnahmezertifikat gemäß § 15 FAO, GJI-Moderation und Betreuung.

GJI-Technik und Online.Vorteile

Keine Anreise, keine Übernachtung, keine weiteren Kosten und ohne großen technischen Aufwand: Teilnahme von überall mit Computer, Laptop oder Smartphone mit stabiler Internetübertragung. Audio, Lautsprecher oder Headset völlig ausreichend.

Referenten

Nicole Siebert, RiinOLG München (FamSenat)
Gernot Kintzel, VRiOLG Bamberg (FamSenat)
Prof. Dr. Alexander Schwonberg, VRiOLG Celle (FamSenat)
Dr. Thomas Kischkel, RiOLG Frankfurt (FamSenat)
Dr. Wolfram Viefhues, RiAG a.D. (FamGericht)

Inhalte

Unterhalt vor den Oberlandesgerichten Unterhalt in Deutschland

- Ein Fall – Mehrere Meinungen – Mehrere Richter von verschiedenen Oberlandesgerichten

Bedarf – Bedürftigkeit – Leistungsfähigkeit

- Konkurrenz des Unterhalts der Ehefrau und der neuen Lebensgefährtin, die vom Ehemann ein Kind bekommen hat (BGH FamRZ 2020, 21 und OLG Koblenz FamRZ 2020, 1998 – Dreiteilung)
- Unbegrenzte Leistungsfähigkeit eines Unterhaltspflichtigen

Praxisfragen

- Konkrete Berechnung des Ehegattenunterhalts
- Fehler bei der Berechnung des Unterhalts
- Bewertung von nachträglichen Einkommensveränderungen

Antwort Fax 07485 - 725092 oder Mail info@gji.de

GJI mbH | Rudolf-Diesel-Straße 16 | 72186 Empfingen | www.gji.de

Mit der Anmeldung kommt der Seminarvertrag unter Anerkennung unserer AGB (abrufbar unter www.gji.de) zustande. Vertragspartner/in ist der/die angemeldete Teilnehmer/in. Für den Fall über-/unterzähliger Anmeldungen behalten wir uns Rücktritt vor. Der angemeldete Teilnehmer ist einverstanden, auch weiterhin von der GJI über Seminare per Post, Fax und Mail informiert zu werden. Aufgrund der Teilnehmerbegrenzung wird bei kurzfristigen Abmeldungen (weniger als 5 Arbeitstage vor Seminarbeginn) die Seminargebühr von uns geltend gemacht - in diesem Fall können wir grundsätzlich keine Rückerstattung der Gebühr gewähren. Mit einer Übertragung der Teilnahmeberechtigung sind wir einverstanden, sofern uns Name und Anschrift des Ersatzteilnehmers rechtzeitig mitgeteilt wird. Verbrauchern steht bei Fernabsatzverträgen ein Widerrufsrecht gem. § 355 BGB zu.

Zum Seminar "**Unterhalt in Deutschland – Oberlandesgerichte**" am **03.02.2022** als **Online.Tagung** (05842/HP) melde/n ich/wir hiermit an:

Vor- und Zuname

Anschrift/Telefon Kanzlei (Stempel)

Telefax Kanzlei

E-Mail

Datum/Unterschrift _____

Die Rechnung bitten wir auszustellen auf

Teilnehmer Kanzlei